

# Sitzungsprotokoll vom 12.04.2021

---

**Anwesende:** Gewählt: Katharina Freitag, Ronja Finke, Antonia Lucius, Amani Al-Ad-dous, Jessica Bauer, Isabel Hellmann, Kristin Mehner, Sebastian Schramm, Lukas Röhrig, Moritz Defourny, Malte Kobus  
Nicht-gewählt: Joschua Böckers, Richi Elrod, Jenny Meinhardt, Tatjana Gieland, Johannes Lange, Ada Mitrenga, Janne Kühner

**Gäste:** keine

**Redeleitung:** Moritz Defourny

**Protokoll:** Jenny Meinhardt

## Tagesordnung

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:35 Uhr) .....	2
2. Protokollabstimmung (19:36 Uhr) .....	2
3. Sprechstunde (19:38 Uhr) .....	2
4. Finanzen (19:39 Uhr) .....	2
krit*med.....	2
fem*med .....	3
5. Kommissionen (19:54 Uhr) .....	3
Studienkommission (StuKo) .....	3
Fakultätsrat (FakRat).....	3
Taskforce Sommersemester .....	3
Berufungskommissionen.....	3
6. bvmd als fester TOP (20:07 Uhr).....	4
7. IPSTA (21:02 Uhr).....	4
8. Masken (21:03 Uhr).....	4
9. Unbeantwortete Mails (21:10 Uhr).....	5
10. Sonstiges (21:22 Uhr).....	5

## 1. Feststellung der Beschlussfähigkeit (19:35 Uhr)

Wir sind mit 10 von 15 gewählten Mitgliedern beschlussfähig. Wiktoria betritt um 19:55 Uhr den Raum. Birthe betritt den Raum um 19:10 Uhr. Isabel betritt um 20:23 Uhr den Raum. Sebastian betritt den Raum 21:35.

## 2. Protokollabstimmung (19:36 Uhr)

Wir stimmen über das Protokoll vom 05.04.2021 ab:

► 9/0/4 → angenommen

## 3. Sprechstunde (19:38 Uhr)

Die Sprechstunde hat heute nicht stattgefunden. Ab nächster Woche soll sie wieder regelmäßig montags stattfinden. Moritz übernimmt die Sprechstunde in der nächsten Woche. Katha wird die Infos über unsere Kanäle verbreiten.

## 4. Finanzen (19:39 Uhr)

### krit\*med

Die Projektgruppe "krit\*med" beantragen 150,00€ für das Honorar einer Referentin, welche sie bei der Erarbeitung ihrer Grundsätze unterstützen soll.

Moritz sieht hier in der Begründung bisher keinen Benefit für die Leipziger Studis.

Basti interessiert, welche Diskussionen der Entscheidung für den Workshop vorausgegangen sind. Man könnte ihnen vorschlagen, sich an die Trainer\*innen der bvmd zu wenden, die auch einen solchen Workshop halten könnten.

Joschua stimmt Basti zu und sieht keinen Benefit für die Gesamtheit der Studierenden außerhalb der krit\*meds.

Katha schlägt vor, dass sich unsere Projektkoordination einmal mit der Gruppe in Kontakt setzen sollte, um eventuelle Probleme zu klären.

Kristin wird die Informationen und unsere Vorschläge an die krit\*meds weiterleiten.

Malte schlägt vor, dass wir Vertreter\*innen der Gruppe für die nächste Sitzung einladen sollten. Wir sind mehrheitlich dafür, die Abstimmung zu verschieben.

## fem\*med

Die Projektgruppe fem\*med stellt einen Antrag über 150,00€ für Flyer über die Thematik der Schwangerschaftsabbrüche. Fokus soll hier u.a. auf die rechtlichen Aspekte und die kulturelle Aufarbeitung gelegt werden.

Wir sprechen darüber, dass die Flyer explizit Schwangerschaftsabbrüche thematisieren sollen und fragen uns nach möglichen rechtlichen Implikationen.

Katha meint, dass dies in Ordnung sei, wenn die Flyer von Gruppen angeboten werden, die diese Abbrüche nicht durchführen.

Toni erklärt, dass eher kleine Hefte als Flyer entstehen sollen und das Ziel ist, dass diese in die Erstbeutel aller Studierender der Universität kommen.

Wir vertagen die Entscheidung über den Finanzantrag auf später, wenn wir die Projektgruppenanträge besprochen und krit\*med und fem\*med eingeladen haben.

## 5. Kommissionen (19:54 Uhr)

### Studienkommission (StuKo)

Es hat keine Sitzung stattgefunden. Die nächste Sitzung findet im Mai statt.

### Fakultätsrat (FakRat)

Es hat keine Sitzung stattgefunden.

### Taskforce Sommersemester

Die nächste Sitzung findet am 20.04.2021 statt.

### Berufungskommissionen

Nächste Woche wollen wir 5 BKs für W2-Professuren besetzen. Katha regt an bereits über die Besetzung nachzudenken.

Lukas spricht an, dass das sehr viele sind und wir evtl. Werbung bei Studierenden außerhalb des StuRaMeds machen könnten, um mehr interessierte Menschen für die BKs zu gewinnen. Aktuell laufen sehr viele Berufungsverfahren und er hat Bedenken, dass sich einige wenige aus dem Team hier auf Dauer überlasten könnten.

Katha bedenkt, dass wichtig ist, dass die Menschen, die die BK besetzen, zuverlässig sind. Prinzipiell ist sie aber dafür es zu kommunizieren, allerdings dürfen wir die Themen der Professuren nicht nennen. Sie schlägt noch vor für nächste Woche einen TOP "Wir erklären BKs" aufzunehmen.

Moritz sieht das kritisch, findet Kathas letzte Idee aber gut.

Basti berichtet von einigen Problemen, die er bereits bei BKs hatte und schlägt vor den Problemen, durch eventuelles Abspringen von Menschen in BKs, durch Ersatzbesetzungen entgegenzuwirken.

Moritz erklärt sich bereit unseren TOP für nächste Woche zu bewerben.

## 6. bvmd als fester TOP (20:07 Uhr)

Dieses Wochenende findet die RV Ost statt.

Die MV Anmeldung ist eröffnet. Die MV wird dieses Mal wieder online stattfinden. Katha schlägt vor in der ersten Maiwoche die Themen nach der Sitzung vorzubereiten.

Katha berichtet von den LOMEs (Local Officer on Medical Education) und ihren Aufgaben. Sie macht Werbung dafür, beim nächsten Chat dabei zu sein, um neue motivierte Menschen dafür zu finden. Aktuell bekleidet sie den Posten bei uns in Leipzig und würde perspektivisch gerne eine oder mehrere neue Personen einarbeiten.

## 7. IPSTA (21:02 Uhr)

Ronja stellt IPSTA vor - es gibt interprofessionelle Stationen, auf denen man im PJ gemeinsam mit Auszubildenden anderer Berufsrichtungen arbeiten und gemeinsam solche Stationen leiten soll. Dieses Projekt soll in Leipzig etabliert werden, was jedoch motivierte Menschen erfordert, die dabei mithelfen.

Leute, die helfen wollen, können sich bei Ronja melden. Katha, Jessi, Bella und Lukas bekunden bereits Interesse.

## 8. Masken (21:03 Uhr)

Katha hat sich an Prof. Lordick gewandt. Dieser sieht keine realistische Chance für die Studierenden des 2. und 4. Semesters noch zusätzliche Masken zu organisieren. Allerdings haben wir das Angebot bekommen, alle übrig gebliebenen Masken noch an die Vorkliniker:innen verteilen zu dürfen. Katha schlägt vor jeder KG eine 5er-Packung zu geben, sodass wenigstens jede:r eine Maske bekommt. Dazu müssten wir am Mittwoch die Masken von der Stephanstraße abholen.

Bella merkt an, dass die Vorkliniker:innen jetzt so oder so wieder wöchentlich in der Liebigstraße sind, man könnte sie eventuell bei ihren Präsenzterminen für die Verteilung direkt „abfangen“.

Jessi schlägt vor, die Masken an die Tutoren der Präp-Tische zu geben, damit diese die Masken an ihren Tischen verteilen.

Lukas ist dagegen, da der Aufwand diese zu kontaktieren zu groß sein könnte. Er fragt nach, wie oft die Zweitis und Viertis pro Woche präparieren.

Katha schlägt vor je nachdem wie viel übrig ist eine Excel-Tabelle zu erstellen, sodass ein:e Verantwortliche:r pro KG die Masken für die KG abholen könnte.

Tatjana bietet an, für ihr Semester die Maskenverteilung zu übernehmen, sobald klar ist, wie viele Masken übrig sein werden.

Jessi schlägt erneut vor, dass die Tutor:innen die Masken verteilen können. Durch den Versand der Info über den entsprechenden Mailverteiler, würde der angesprochene Aufwand der Kontaktaufnahme entfallen.

## 9. Unbeantwortete Mails (21:10 Uhr)

Siehe Tabelle im Drive.

## 10. Sonstiges (21:22 Uhr)

Außerdem fragt Lukas er an, ob wir unsere Sitzzahl von derzeit 13 ändern wollen. Niemand meldet sich dazu. Wir belassen es bei 13.

Zusätzlich spricht Lukas an, ob und wie wir eine Erklärbärstunde-Physikum machen wollen. Er fragt, wo das Video dazu ist und kontaktiert hierzu das Referat Lehre. Katha merkt an, dass die Erklärbärstunde bisher immer in Präsenz war. Lukas spricht erneut einen Screencast ein.

Bella erzählt, dass sie von der Blutbank gefragt wurde, ob wir an einer dauerhaften Kooperation interessiert wären, um weiter Studis zum Blutspenden zu motivieren. Lukas bietet an, das auch über den StuRa weiter zu verteilen. Katha merkt an, dass Blutspenden wichtig ist und die Werbung dafür auch. Trotzdem könnten wir im Gegenzug der Zusammenarbeit anfragen, ob wir weiter Unterstützung für die Ersttage und den Weihnachtsmarkt von der Blutbank bekommen könnten.

Janne fragt nach, ob sie jemandem schreiben muss, da sie in der konstituierenden Sitzung für einiges gewählt wurde. Lukas schlägt vor, dass sich die Person, die am längsten in den jeweiligen Gremien ist, sich darum kümmern soll.

Malte bringt an, dass das Teddybärkrankenhaus uns gebeten hat, das Lager aufzuräumen, damit sie dieses besser nutzen können. Er sucht Freiwillige, die sich zum Aufräumen bereit erklären würden. Ronja meldet sich, sich da in einiger Zeit drum zu kümmern, allerdings kann dies noch etwas dauern.

*Die Sitzung schließt um 21:39 Uhr.*